

südostasien

Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

1 | 2018, Indonesien,
Autor*in: Daniel Pye

Kahlschlag mit Hilfe von „Schattenunternehmen“

Indonesien - Der Milliardär und Großunternehmer Anthoni Salim schafft mit dubiosen Geschäftspraktiken neue Palmölplantagen. Internationale Banken und Nahrungsmittelkonzerne, darunter PepsiCo und Nestlé, unterstützen ihn.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

südostasien

Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

1 | 2018, Indonesien,
Autor*in: Daniel Pye

Kahlschlag mit Hilfe von „Schattenunternehmen“

Deutschland/Vietnam - Biozertifikate sollen das Gewissen beruhigen. So auch das Panda-Logo des World Wide Fund For Nature (WWF) - der gleichzeitig als Wirtschaftsunternehmen Holz, Fisch und Lebensmittel zertifiziert. ASC ist eines der bekanntesten Gütesiegel.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

südostasien

Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

1 | 2018, Indonesien,
Autor*in: Daniel Pye

Kahlschlag mit Hilfe von „Schattenunternehmen“

Indonesien - Der Film „Asimetris“ von Dandhy Dwi Laksono kritisiert die Folgen der Palmölindustrie. Es geht um Umwelt, Menschenrechte und die Rolle von Wirtschaft und Politik.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

südostasien

Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

1 | 2018, Indonesien,
Autor*in: Daniel Pye

Kahlschlag mit Hilfe von „Schattenunternehmen“

Indonesien - Bekasi ist die am dichtesten besiedelte Industriestadt Indonesiens. Rund eine Million Menschen schufteten dort für den globalen Markt. Der Dokumentarfilm „Bekasi in Bewegung“ zeigt Arbeitsbedingungen und Organisation des indonesischen Proletariats - und seine Erfolge ...



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

südostasien

Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

1 | 2018, Indonesien,
Autor*in: Daniel Pye

Kahlschlag mit Hilfe von „Schattenunternehmen“

Indonesien - Müllbanken („waste banks“), sind ein Konzept, das gewährleisten soll, dass der monetäre Wert, den wieder verwertbarer Müll bei dessen Abgabe erbringt, „angespart“ wird. Die Autorinnen des folgenden Artikels haben in ihrer Forschung zwei Müllbanken mit Hinblick auf ihre sozialen Dimensionen, ihren Verwobenheiten mit multinationalen Konzernen und ihren Umgang mit Abfall und finanziellen Nöten auf der Insel Java untersucht.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

südostasien

Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

1 | 2018, Indonesien,
Autor*in: Daniel Pye

Kahlschlag mit Hilfe von „Schattenunternehmen“

Indonesien - Müllbanken („waste banks“), sind ein Konzept, das gewährleisten soll, dass der

monetäre Wert, den wieder verwertbarer Müll bei dessen Abgabe erbringt, ‚angespart‘ wird. Die Autorinnen des folgenden Artikels haben in ihrer Forschung zwei Müllbanken mit Hinblick auf ihre sozialen Dimensionen, ihren Verwobenheiten mit multinationalen Konzernen und ihren Umgang mit Abfall und finanziellen Nöten auf der Insel Java untersucht.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

südostasien

Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

1 | 2018, Indonesien,
Autor*in: Daniel Pye

Kahlschlag mit Hilfe von „Schattenunternehmen“

Kambodscha - Phnom Penh versinkt in Abfall, der nicht-organischer Natur ist und sich trotzdem wie selbstverständlich in das Bild der Stadt eingepreßt hat. Insbesondere Plastikmüll säumt die Straßen und Abwasserkanäle und wird dank der Müllsammler*innen im Zaum gehalten. Dabei ist es noch nicht lange her, dass Plastik als ‚Bote von Modernität und Wohlstand‘ nach Kambodscha kam

...



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

südostasien

Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

1 | 2018, Indonesien,

Autor*in: Daniel Pye

Kahlschlag mit Hilfe von „Schattenunternehmen“

Südostasien/Europa - Ein globales zivilgesellschaftliches Bündnis namens „Break Free From Plastic“ (BFFP) versucht, die Vermüllung der Welt zu stoppen. Mit öffentlichkeitswirksamen Aktionen und Aufklärung setzt es Konzerne unter Druck. Denn mittels der „brand audits“ von BFFP wird sichtbar, welche Unternehmen massenweise unnötige Kunststoffartikel produzieren.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

südostasien

Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

1 | 2018, Indonesien,

Autor*in: Daniel Pye

Kahlschlag mit Hilfe von „Schattenunternehmen“

Philippinen - Mit ihrer Petition für Klimaschutz und Menschenrechte wagten Aktivist*innen einen beispielhaften Vorstoß gegen die ‚Carbon Majors‘, die Unternehmen für fossile Brennstoffe, die für einen Großteil des globalen CO₂-Ausstoßes verantwortlich sind.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

südostasien

Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

1 | 2018, Indonesien,
Autor*in: Daniel Pye

Kahlschlag mit Hilfe von „Schattenunternehmen“

Indonesien - Der Palmölboom passiert nicht nur einfach, er wird gemacht. Das Zusammenspiel von Staat und Kapitalinteressen analysiert das Buch „Der Palmölboom in Indonesien“. Dessen These: Die Dezentralisierung nach dem Rücktritt Suhartos hat die Verbreitung von Palmöl begünstigt.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

südostasien

Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

1 | 2018, Indonesien,
Autor*in: Daniel Pye

Kahlschlag mit Hilfe von „Schattenunternehmen“

Südostasien - Landgrabbing ist eine besonders dunkle Seite der Globalisierung. Konzerne aus dem Norden eignen sich immer mehr Ackerland in Ländern des Südens an. Der Film „Landraub“ zeigt die

Folgen für die lokale Bevölkerung auf.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

südostasien

Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

1 | 2018, Indonesien,

Autor*in: Daniel Pye

Kahlschlag mit Hilfe von „Schattenunternehmen“

Europa/Asien - In „Was Covid-19 mit der ökologischen Krise, dem Raubbau an der Natur und dem Agrobusiness zu tun hat“ beleuchtet Rob Wallace eine entscheidende Dimension der aktuellen Virusdiskussion: die kapitalistische Ausbeutung der Natur.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.